



Presseinformation

Neubaustrecke Wendlingen–Ulm unter Strom

Oberleitung von Ende Januar an unter Hochspannung • Lebensgefahr im Bereich der Trasse • Testfahrten für Inbetriebnahme im Dezember 2022 beginnen

(Stuttgart, 10. Januar 2022) Endsprint für die Inbetriebnahme der Neubaustrecke Wendlingen–Ulm: Die Deutsche Bahn schaltet am Montag, 31. Januar 2022, um 0 Uhr entlang der gesamten Strecke den Strom ein. Die Oberleitung, einschließlich aller zuführenden Speiseleitungen, steht ab diesem Zeitpunkt mit 15.000 Volt unter Spannung. Die Deutsche Bahn weist auf die mit der Einschaltung verbundenen Gefahren hin: Wer auf Brückenvorbauten, Maste oder Wagen klettert, begibt sich in Lebensgefahr. Bereits ein Abstand von weniger als drei Metern zu den stromführenden Anlagen kann zu einem tödlichen Stromschlag führen. Auch wer etwa Luftballons oder Flugdrachen in der Nähe der Oberleitung fliegen lässt oder Wasserschläuche nutzt, riskiert sein Leben.

Im Februar beginnt die Deutsche Bahn mit Testfahrten auf der Strecke Wendlingen–Ulm. Bei den sogenannten Hochtastfahrten wird die Geschwindigkeit nach und nach gesteigert – auf schließlich bis zu Tempo 275. Die Deutsche Bahn weist auf das dadurch entstehende Gefahrenpotenzial hin: Herannahende Züge sind kaum wahrnehmbar, und es kann beim Vorbeifahren eine starke Druck- und Sogwirkung entstehen. Unbefugte sollten sich deshalb grundsätzlich von den Gleisen fernhalten.

Am Sonntag, 11. Dezember 2022, geht die Neubaustrecke Wendlingen–Ulm in den kommerziellen Betrieb.

Service für die Medien

Die Internetseite www.bahnprojekt-stuttgart-ulm.de ist die zentrale Informationsplattform des Bahnprojekts Stuttgart–Ulm und bietet auch für Ihre redaktionelle Arbeit ein umfangreiches Angebot.

Nutzen Sie unsere Kurzlinks als einfachen Zugang

- zu den aktuellen Presseinformationen: <https://bsu.link/presse>
- zum Nachrichtenarchiv: <https://bsu.link/pressearchiv>
- zur Mediathek: <https://bsu.link/mediathek>
- zum Online-Bild- und Filmarchiv (Dropbox): <https://www.bsu.link/media>

In unserer Mediathek und in unserem Online-Bild- und Filmarchiv finden Sie für Ihre redaktionelle Berichterstattung Fotos, Luftbilder, Dokumente, Visualisierungen und Grafiken als kostenlosen Download. Bitte beachten Sie die jeweils angegebenen Nutzungsrechte.

Ihr Kontakt zu uns bei weiteren Fragen: presse.bsu@deutschebahn.com

Jörg Hamann
Pressesprecher Bahnprojekt
Stuttgart–Ulm
Tel. +49 (0) 711 93319-111
Fax +49 (0) 711 93319-444
joerg.j.hamann@deutschebahn.com
www.bahnprojekt-stuttgart-ulm.de/presse
twitter.com/DB_Presse